

I Pressemitteilung I

badenova bewegt Offenburg 2011
gesucht: die sportlichste Schule Offenburgs
23. September 2011, 9.30 Uhr – 15 Uhr
Bürgerpark Offenburg
www.badenova-bewegt.de

Gesucht: die sportlichste Schule Offenburgs – Erstes klimaneutrales Sportfest in Offenburg

Am Freitag, 23. September (9.30 -15 Uhr) 2011 findet im Offenburger Bürgerpark zum vierten Mal das Sportfest "badenova bewegt Offenburg - gesucht: Offenburgs sportlichste Schule" statt. Die Veranstalter streben an, das Sportfest klimaneutral auszurichten.

Zum vierten Mal wird bei der Sportveranstaltung "badenova bewegt Offenburg" der "sportlichste Schüler", die "sportlichste Schülerin" sowie die "sportlichste Schule" Offenburgs gesucht. Für diesen Titel können an 20 Sportstationen und im "Prima-Klimazelt" von allen Schülern und Schülerinnen Bewegungspunkte für die eigene Schule erzielt werden.

Kinder, deren Schule nicht am Sportfest teilnimmt, können nach Schulschluss in den Bürgerpark kommen und dort noch bis 15 Uhr verschiedene Sportstationen ausprobieren. Die Teilnahme ist kostenlos.

Neben den bekannten Sportklassikern wie etwa Fußball, Tischtennis, Radfahren, Basketball, Volleyball und vielen anderen stehen in diesem Jahr als neue Sportarten Indo-Board und Longboarden auf dem Programm. Im badenova-Klimazelt gibt es zudem die Bewegungsstation "Strampeln für den Strom" und die Aktion „Klimabild“. Dort soll von den Teilnehmern ein riesiges Klimabild gemalt werden.

Teilnehmende Vereine sind unter anderem der Volleyballclub Offenburg, die DJK Offenburg, RSG Offenburg-Fessenbach, das Kampfsportzentrum Offenburg, die BSG Offenburg, der Minigolfclub Offenburg, der Verein SMB Jugendkultur, der ADAC Südbaden, der Deutsche Tischtennisbund und die Badische Sportjugend.

CO₂e-freie Sportveranstaltung in Offenburg

Dass Sport und der Einsatz fürs Klima sich prima ergänzen, wird bei der diesjährigen Auflage des Kinder- und Jugendsportfestes erneut bewiesen. Als Besonderheit versuchen die Veranstalter badenova, sportalis und die Stadt Offenburg das erste komplett CO₂e-neutrale Sportevent in Offenburg zu veranstalten. Jens Hoffmann von sportalis erklärt den Hintergrund: "badenova hat sich vorgenommen, die "Energiewende für alle" gemeinsam mit den Menschen in der Region zu verwirklichen. Entsprechend dieser Unternehmensphilosophie handelt badenova. Die "Energiewende für alle" spiegelt sich nun auch in den Engagements badenovas wieder. Da war es nur konsequent, diesen Bereich auch auf das Sportfest "badenova bewegt" zu übertragen", so Jens Hoffman von der Sportagentur sportalis, die das Event seit sechs Jahren für badenova in verschiedenen Städten umsetzt.



I Pressemitteilung I

badenova bewegt Offenburg 2011

gesucht: die sportlichste Schule Offenburgs

23. September 2011, 9.30 Uhr – 15 Uhr

Bürgerpark Offenburg

www.badenova-bewegt.de

Schon im letzten Jahr wurde mit dem vom Verein für Solare Zukunft e.V. betreuten, "Prima-Klima-Zelt" und der Station "Strampeln für den Strom" spielerisch an das Thema "Energie und Energiegewinnung" herangeführt. Erweitertes Ziel für 2011 ist nun die erste CO₂e-freie Sportveranstaltung Südbadens. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde die Veranstaltung von der Stuttgarter Nachhaltigkeitsagentur PE International analysiert.

Im Anschluss wurden Maßnahmen zur Emissionsminderung definiert.

"Es hat sich gezeigt, dass wir mit unserem bisherigen Konzept und den Entwicklungen der letzten Jahre in Bezug auf Energieverbrauch und Nachhaltigkeit schon auf einem guten Weg waren.", so Hoffmann. Die größten CO₂e-Verursacher sind der Transportweg der Teilnehmer und die Transporte, die im Vorfeld und während der Veranstaltung nötig sind. Deshalb gibt es 2011 für alle Teilnehmer die ersten Bewegungspunkte auch schon, wenn sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad in den Bürgerpark kommen. Alle Drucksachen der Veranstaltung werden auf FSC-zertifiziertem Papier gedruckt. Auch bei der Verpflegung der Helfer wird auf regionale Produkte geachtet. Die nicht zu reduzierenden Restemissionen, wie Zug- und Autofahrten der Veranstalter, teilnehmender Sportvereine und Sportanbieter, werden über den Erwerb von Emissionsminderungszertifikaten ausgeglichen.

Das Sportfest richtet sich an alle Familien und Kinder im Alter von 5-12 Jahren.

Es haben sich bisher knapp 1000 Schüler angemeldet. Teilnehmende Schulen sind das Okengymnasium, die Erich-Kästner-Schule, die Hubert-Burda Grundschule, Grund- und Hauptschule Weier, Konrad-Adenauer-Schule, Georg Monsch Schule und die Theodor-Heuss Realschule.

Bis 15 Uhr können fast alle Sportstationen auch von Kindern nach Schulschluss absolviert werden, deren Schule nicht am Sportfest teilnimmt. Die Teilnahme an allen Sportangeboten ist kostenlos. Eine Anmeldung ist vor Ort oder im Vorfeld über das Internet möglich. Vereine, die schnell entschlossen an der Veranstaltung teilnehmen möchten, werden gebeten sich direkt mit Jens Hoffmann (jens@sportalis.de) in Verbindungen zu setzen.

